

Seniorengoaches möglich machen –  
mit Ihrer Spende!



## Wir brauchen **Sie!**

So wichtig qualifizierte Seniorengoaches für viele ältere Menschen auch sind, es gibt keine öffentlichen Stellen, die für diese Ausbildung aufkommen. Deshalb bittet unsere Trägerin, die Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria, um Ihre private Unterstützung: Spenden Sie für die Weiterbildung, die Senioren glücklicher macht! So ermöglichen Sie nicht nur eine professionelle psychosoziale Betreuung. Sie spenden zugleich Ihre Anerkennung für das unverzichtbare Engagement unserer Ehrenamtlichen.



Mit **30 €** finanzieren Sie eine komplette Unterrichtsstunde für einen neuen Coach, der künftig Dürener Senior/-innen glücklicher macht.

Mit **50 €** sorgen Sie dafür, dass ein Coach lernt, wie man mit Ängsten und Sorgen umgeht, und schenken damit Senior/-innen neuen Mut und Lebensfreude.

Mit **120 €** stellen Sie sicher, dass die Seniorengoaches auch nach der Ausbildung von Supervisoren weiterhin fachkundig begleitet werden.

Mit **240 €** ermöglichen Sie einem/r Teilnehmer/-in einen ganzen Seminartag und sichern damit sein/ihr Engagement.

Mit **2638 €** finanzieren Sie die gesamte Ausbildung eines ehrenamtlichen Seniorengoaches.

## Wir sagen Danke

im Namen unserer Bewohner/-innen  
und Ehrenamtlichen

Trägerin unseres Seniorenhauses sowie aller Fortbildungsmaßnahmen zum Seniorengoach ist die Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria. Jede Spende, die Sie dorthin überweisen, kommt direkt unseren Ehrenamtlichen in Düren zugute. Als Dankeschön erhalten Sie regelmäßig Informationen über die Ausbildung und ihre Wirkung für unsere Bewohnerinnen und Bewohner vor Ort. Falls Sie Fragen haben, sind wir selbstverständlich jederzeit gerne für Sie da!



### Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Ihre Ansprechpartnerin:  
Nadja Pazzini  
Ehrenamtskordinatorin  
Kölnstr. 62, 52351 Düren  
Tel.: 02421-30642800  
Fax: 02421-30642190

[nadja.pazzini@cellitinnen.de](mailto:nadja.pazzini@cellitinnen.de)

### Spendenkonto:

Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE97 3702 0500 0001 4723 01

**Älter wird man  
von alleine.  
Glücklicher mit Coach.**

**Unterstützen Sie die Ausbildung  
ehrenamtlicher Seniorengoaches  
mit Ihrer Spende!**



**Vielen Dank  
für Ihre Spende!**



Mit Seniorengoach Mathilde Pütz hat Herbert Bläsing (89) schon viele Runden „Mensch ärgere dich nicht“ gespielt – das hält geistig fit und langweilig wird es den beiden dabei nie.

# Glück braucht Methode. Düren braucht Seniorengoaches.

Niemand denkt gern über das Altern und eine mögliche Pflegebedürftigkeit nach. Kein Wunder, denn oft ist das hohe Alter nicht nur mit körperlichen Einschränkungen verbunden, sondern auch mit dem Erleben von Verlusten und zunehmender Einsamkeit. Das muss nicht sein.

## Wer sich auskennt, kann besser helfen.

In unseren Dürener Seniorenhäusern sind neben der professionellen Pflege und Betreuung schon jetzt über 120 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Einsatz. Sie nehmen sich Zeit für Gespräche oder Besorgungen, hören zu, organisieren kleine Unternehmungen und unterstützen die Bewohnerinnen und Bewohner dabei, selbstbestimmter und zufriedener zu sein.

Angesichts der zahlreichen individuellen Herausforderungen, denen die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sich tagtäglich stellen, geraten sie jedoch nicht selten auch an eigene emotionale Belastungsgrenzen.

Der Umgang mit demenziell veränderten Menschen, das einfühlsame Gespräch über Themen wie Krankheit, Verluste und Tod oder auch die richtige Anleitung, um mit körperlichen Einschränkungen konstruktiv umzugehen, erfordern nicht nur guten Willen und Empathie, sondern auch Know-how. **Dieses wollen wir unseren Freiwilligen vermitteln. Ihre Spende legt den Grundstein dazu.**

In einer mehrteiligen Fortbildung qualifizieren wir pro Kurs 15 Ehrenamtliche zu sogenannten Seniorengoaches. Sie lernen, emotionale Belastungen besser zu meistern. Vor allem aber werden die interessierten Freiwilligen selbst zu Beratern ausgebildet: Wie kann man Menschen helfen, sich trotz nachlassender Kräfte so viel Selbstständigkeit wie möglich zu erhalten? Wie unterstützt man bei Trauer und Verlusten? Wie können Ängste abgebaut und Einsamkeit gelindert werden? Die Ausbildung gibt den Seniorengoaches darauf Antworten und schult sie außerdem, dieses Wissen weiterzugeben. So können sie den individuellen Alltag älterer Menschen erheblich erleichtern – körperlich, psychisch und sozial.

## Spenden Sie Glück.

Die Seniorengoaches erfüllen eine zentrale gesellschaftliche Aufgabe: weit verbreitete Barrieren und Ängste im Prozess des Alterns gezielt abzubauen und den Seniorinnen und Senioren die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Nicht nur unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie ihre Angehörigen profitieren von der professionellen Begleitung. Auch die Ehrenamtlichen erfahren durch die Qualifizierung eine deutliche Stärkung und einen enormen Motivationsschub, der ihren Einsatz für die Zukunft sichert. Leider unterstützen die öffentliche Hand und die Pflegekassen diese sehr wichtige Qualifizierung von Ehrenamtlichen aktuell nicht. Daher unsere dringende Bitte an Sie: **Ermöglichen Sie mit uns ein Bildungsangebot, das ältere Menschen glücklich macht.**

## Helfen Sie mit!

Erleichtern Sie Dürener Seniorinnen und Senioren den Alltag, indem Sie die Ausbildung ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer zu Seniorengoaches unterstützen. Nutzen Sie den angehängten Überweisungsträger, um ältere Menschen in Ihrer Region glücklicher zu machen.

Schon jetzt bedanken wir uns von Herzen für Ihre Spende.

**SEPA-Überweisung/Zahlschein**

**Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts**

**Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)**

**Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria**

**IBAN** DE97 3702 0500 0001 4723 01

**BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)** BFSWDE33XXX

**Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)**

**FLJ Seniorengoach**

**PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)**

**Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)**

**IBAN** DE 06

**BIC**

**SEPA-Überweisungsträger**

**SPENDE**

**Cellitinnen**  
Der Mensch in guten Händen

**Betrag: Euro, Cent**

**ggf. Stichwort**

**Unterschrift(en)**

**Datum**